



alpbach

Informationsblatt
für die Bevölkerung der Gemeinde

Jahrgang 6

März 2010

Folge 1

Sehnsucht nach dem Frühling

O wie ist es kalt geworden
und so traurig, öd' und leer!
Rauhe Winde wehn von Norden,
und die Sonne scheint nicht mehr.

Auf die Berge möcht' ich fliegen,
möchte sehn ein grünes Tal,
möcht' in Gras und Blumen liegen
und mich freun am Sonnenstrahl.

Möchte hören die Schalmeien
und der Herden Glockenklang,
möchte freuen mich im Freien
an der Vögel süßem Sang.

Schöner Frühling, komm doch wieder,
lieber Frühling, komm doch bald,
bring uns Blumen, Laub und Lieder,
schmücke wieder Feld und Wald!

Heinrich Hofmann von Fallersleben

Liebe Alpbacherinnen und Alpbacher!

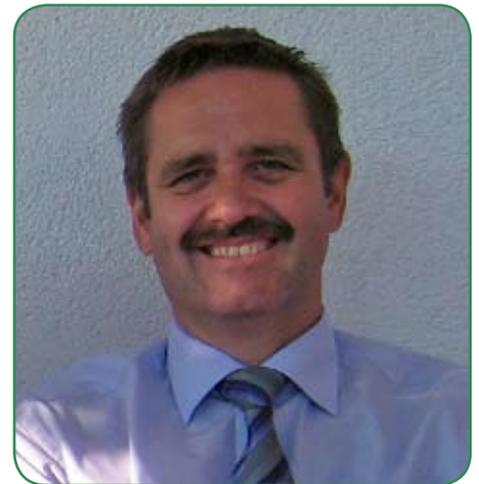
Der Winter neigt sich dem Ende zu und ich möchte mich bei allen bedanken, die zum Gelingen des Winterdienstes beigetragen haben. Diese Tätigkeit ist oftmals nicht so einfach, weil man nicht überall gleichzeitig sein kann, wenngleich man immer bestrebt ist, die Arbeiten bestmöglich auszuführen und für die erforderliche Sicherheit zur Straßenbenützung zu sorgen. Das Wintertelefon hat sich als zweckmäßig erwiesen und ermöglicht dem Diensthabenden Mitarbeiter schneller und effizienter auf die jeweilige winterliche Situation zu reagieren.

Die Gemeinderatswahlen sind vorüber und ich darf mich bei allen Alpbacherinnen und Alpbachern bedanken, die vom demokratischen Recht der Wahl Gebrauch gemacht haben. Weiters möchte ich allen gewählten Gemeinderäten zur Wahl gratulieren, mit der Hoffnung auf eine konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer einzigartigen und wunderschönen Gemeinde Alpbach. Der finanzielle Spielraum der Gemeinden hat sich aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Situation eingengt und dementsprechend wird die Gemeindeführung und der Gemeinderat mit Augenmaß vorgehen müssen.

Während der Wintermonate wurde im Feuerwehrhaus Inneralpbach die gebrauchte Heizanlage vom Gemeindehaus durch das Bauhofpersonal fach- und sachgerecht installiert. Auch hier der Dank für die ausgeführten Arbeiten an alle Beteiligten. Insbesondere konnten die Arbeiten sehr kostengünstig in Eigenregie durchgeführt werden. Nach 30 Jahren ohne Heizung in diesem Gebäude ist es für die Feuerwehr und die Schützen ein wichtiger und positiver Schritt und verbessert die Nutzungsmöglichkeiten über das ganze Jahr.

Ich möchte auch noch hinweisen, dass bis ca. Mitte April auf den Gemeindestraßen eine 7,5 Tonnen Beschränkung gilt. Diese Beschränkung hat den Sinn, dass die Straßen während der Frostaufgangszeit geschont werden und mögliche Schäden eingedämmt werden können und ist von der geographischen Lage, sowie von der Höhenlage (bzw. Sonn- oder Schattenseite) abhängig.

Mit dem Frühjahr beginnt auch wieder die Mopedsaison. Auch hier möchte ich auf die bestehende Regelung hinweisen, dass im Ortsgebiet zwischen 22.00 – 06.00 Uhr ein



Mopedfahrverbot gilt. Außerhalb der erlaubten Zeiten ist mit verstärkten Polizeikontrollen zu rechnen. Um die entsprechende Rücksichtnahme wird gebeten, da die Nachtruhe – insbesondere für ältere Menschen, Kinder und Gäste – äußerst wichtig ist. Leider sind in der Vergangenheit immer öfter Beschwerden aus der Bevölkerung an die Gemeinde herangetragen worden, dass die Einhaltung der Verbotsregelung missachtet wurde und daher in Zukunft auch mit Anzeigen gerechnet werden muss.

Zum bevorstehenden Osterfest wünsche ich nette Familienfeiern, den im Tourismus Tätigen zum Saisonende eine erholsame Zeit und allen ein schönes Frühjahr und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister:

Markus Bischofer

Auszüge aus dem Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 05.12.2009

Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2010;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den ab 02.12.2009 durch zwei Wochen hindurch aufgelegenen Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2010 wie folgt:

Pos.	Bezeichnung	Ausgaben in €	Einnahmen in €
0	Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung	465.900,00	5.000,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	165.300,00	10.100,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	689.100,00	158.200,00
3	Kunst, Kultur, Kultus	132.800,00	28.700,00
4	Soziale Wohlfahrt	317.500,00	24.700,00
5	Gesundheit	424.700,00	400,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	515.500,00	177.700,00
7	Wirtschaftsförderung	22.600,00	100,00
8	Dienstleistungen	1.246.300,00	979.900,00
9	Finanzwirtschaft	477.600,00	2.502.600,00
	Rechnungsüberschuss Vorjahr		569.900,00
	Summe ordentlicher Haushalt	4.457.300,00	4.457.300,00
	Summe außerordentlicher Haushalt	330.00,00	330.00,00
	Gesamtsumme	4.787.300,00	4.787.300,00

Festsetzung der Anzahl der Beisitzer für die Gemeinderatswahl 2010;

Der Gemeinderat hat einstimmig die Anzahl der Beisitzer für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl mit 5 festgesetzt, Somit entfallen aufgrund der derzeitigen Mandatsverteilung 3 Beisitzer auf die „Offene Liste Alpbach“ (OLA) und 2 Beisitzer auf die „Alpbacher Liste“.

Auszüge aus dem Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 05.12.2009

Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die **Entlastung** des Bürgermeisters und Gemeindekassiers, die in der Jahresrechnung enthaltenen **Budgetüberschreitungen** sowie die vom 03.2. bis 18.2.2010 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegene **Jahresrechnung für das Jahr 2009** wie folgt:

	Bezeichnung der Gruppe	Voranschlag	EINNAHMEN	Voranschlag	AUSGABEN
0	Vertretungskörper u. all. Verwaltung	7.300,00	5.040,70	447.000,00	460.984,02
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	11.600,00	11.229,51	156.100,00	87.585,57
2	Unterricht, Erziehung, Sport,	134.300,00	144.942,61	807.100,00	827.642,35
3	Kunst, Kultur und Kultus	28.800,00	27.749,92	167.500,00	131.631,40
4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	22.800,00	28.092,39	305.800,00	255.597,09
5	Gesundheit	0,00	0,00	427.500,00	433.483,65
6	Straßen, Wasserbau, Verkehr	288.400,00	291.981,77	456.800,00	541.460,16
7	Wirtschaftsförderung	100,00	24,28	20.700,00	19.031,97
8	Dienstleistungen	977.600,00	745.180,45	1.226.800,00	1.122.722,75
9	Finanzwirtschaft	2.684.800,00	2.615.334,34	510.900,00	226.555,77
	Summe	4.155.700,00	3.869.575,97	4.826.200,00	4.106.694,73
	Kassenbestand des Vorjahres	0,00	611.685,06		
	Rechnungsergebnis des Vorjahres	670.500,00	823.813,43		823.813,43
	Ist-Überschuss laufendes Jahr				374.566,30
	Summe	4.826.200,00	5.305.074,46	4.826.200,00	5.305.074,46
Gesamtabschluss		Ordentlicher Haushalt		Ausserordentlicher Haushalt	
	Einnahmenabstattung		5.305.074,46		296.676,12
	Ausgabenabstattung	-	4.930.508,16		296.676,12
	Kassen(Fehl)bestand		374.566,30		0
	Einnahmenrückstände	+	240.538,13		0
	Zwischensumme		615.104,43		0
	Ausgabenrückstände	-	45.519,20		0
	JAHRESERGEBNIS		569.585,23		

Änderung des Flächenwidmungsplanes und des allgem. und ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich GST-Nr. 1050/3

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die verkürzte Auflage des geänderten Entwurfes des Flächenwidmungsplanes betreffend eine Teilfläche der neu vermessenen GST-Nr. 1050/3 laut planlicher Darstellung von Arch. Dipl.-Ing. Christian Kotai vom 15.02.2010, GZ. F 59-2008-2, von „Freiland“ gem. § 41 TROG 2006 in „Tourismusgebiet“ gemäß § 40 Abs. 4 TROG 2006 vor. Gleichzeitig wurde der Beschluss über die Erlassung eines allgem. und ergänzenden Bebauungsplanes aufgehoben.

Änderung des ergänzenden Bebauungsplanes für GST-Nr. 678/;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die verkürzte Auflage des geänderten Entwurfes eines allgem. und ergänzenden Bebauungsplanes für GST-Nr. 678/2 der KG Alpbach, laut planlicher Darstellung von Arch. Dipl.-Ing. Christian Kotai vom 13.05.2009, GZ. AB 27-2009 und EB 27-2009, gem. § 65 Abs. 1 u. 3 TROG 2006 beschlossen.

Ankauf eines Autogenschweißgeräts für den Bauhof;

Der Gemeinderat hat einstimmig den Ankauf eines Schweißgeräts von der Fa. Euro Tools zum Preis von € 1.408,34 netto beschlossen.

Grundbücherliche Durchführung der Wegvermessung „Luegergraben“;

Der Gemeinderat hat einstimmig die Widmung zum Gemeingebrauch der neu vermessenen Weganlage „Luegergraben“, die Aufhebung aus dem Gemeingebrauch der nicht mehr zur Weganlage gehörenden Teilflächen sowie die grundbücherliche Übertragung dieser Teilflächen nach den Sonderbestimmungen gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz laut Teilungsplan der Fa. TRIGONOS ZT GmbH., Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen, 6130 Schwaz, Gilmstr. 5, vom 13.01.2010, GZl. 143/2009 beschlossen.

Alpbacher Fußballer gewinnen Blitzturnier in Kramsach!!



Am 27.03.2010 fand auf dem Kramsacher Kunstrasenplatz seit längerer Zeit wieder ein Blitzturnier (jeder gegen jeden; Spielzeit 2x15 Min.) für Kampfmannschaften aus der Region 31 statt. Nach einem 0:0 im Auftaktspiel gegen Brixlegg/

Rattenberg konnte der FC Raiffeisen Wacker Alpbach das Spiel gg. Kramsach/Brandenberg mit 2:0 gewinnen (Torschützen Moser Michael, Margreiter Michael). Im letzten Spiel reichte dann ein torloses Unentschieden gegen Münster zum

Turniersieg vor Kramsach/Brandenberg, Brixlegg/Rattenberg und Münster. Dieses Turnier soll nun in regelmäßigen Abständen in den verschiedenen Orten durchgeführt werden, voraussichtlich das nächste Mal im Sommer 2010 in Alpbach!

Die Meisterschaft startet für Erste und Reserve am 3.4.2010 mit einem Heimspiel gegen den Tabellenführer aus Schwoich. Die

Nachwuchsmannschaften starten in den darauf folgenden Wochen. Der Fc Raiffeisen Wacker Alpbach hofft wieder auf zahlreichen Besuch und Unterstützung für unsere Teams!!

Wahlergebnis der
 GEMEINDERATS- UND BÜRGERMEISTERWAHL 2010
 am 14. März 2010

Wahlbeteiligung

Wahlberechtigte:	2.132
Abgegebene Stimmen:	1.625
Wahlbeteiligung:	76.22%
Zu vergebende Mandate:	15

Ergebnisse

Gültige Stimmen:	1.581	97.29%	
Ungültige Stimmen:	44	2.71%	
Wahlzahl:	96,83		
Wahlvorschläge	Stimmen	Prozent	Mandate
Offene Liste Alpbach	738	46.68%	7
Alpbacher Liste - Arbeitnehmer, Bauern und Wirtschaft	507	32.07%	6
Bürgerliste Alpbach	103	6.51%	1
Unabhängige Alpbacher	159	10.06%	1
Wichtig ist Alpbach!	74	4.68%	0

Ergebnisse Bürgermeisterwahl

Gültige Stimmen:	1.471	90.52%
Ungültige Stimmen:	154	9.48%
Kandidaten	Stimmen	Prozent
Bischofer Markus	1.232	83.75%
Schneider Alois, Dr.	239	16.25%

Somit setzt sich der Gemeinderat wie folgt zusammen:

Nr.	Name	Geburts- jahr	Liste	Adresse
1	Bischofer Markus	1963	Offene Liste Alpbach	Alpbach Nr. 385.
2	Larch Peter	1966	Offene Liste Alpbach	Alpbach Nr. 636
3	Mauersberg Jörg	1956	Offene Liste Alpbach	Alpbach Nr. 310
4	Radinger Peter	1960	Offene Liste Alpbach	Alpbach Nr. 147
5	Margreiter Thomas	1961	Offene Liste Alpbach	Alpbach Nr. 217
6	Unterrader Werner	1981	Offene Liste Alpbach	Alpbach Nr. 358
7	Schießling Peter, Mag.	1969	Offene Liste Alpbach	Alpbach Nr. 34
8	Jost Andreas	1971	Alpbacher Liste - Arbeitn., Bauern u. Wirtschaft	Alpbach Nr. 756
9	Lederer Hansjörg	1967	Alpbacher Liste - Arbeitn., Bauern u. Wirtschaft	Alpbach Nr. 120
10	Lederer Thomas, Ing.	1960	Alpbacher Liste - Arbeitn., Bauern u. Wirtschaft	Alpbach Nr. 153
11	Radinger Georg	1964	Alpbacher Liste - Arbeitn., Bauern u. Wirtschaft	Alpbach Nr. 689
12	Lederer Johannes, Dr.	1969	Alpbacher Liste - Arbeitn., Bauern u. Wirtschaft	Alpbach Nr. 404
13	Lintner Hannes	1968	Alpbacher Liste - Arbeitn., Bauern u. Wirtschaft	Alpbach Nr. 693a
14	Mück Gerhard - Hatty	1958	Bürgerliste Alpbach	Alpbach Nr. 452
15	Schneider Alois, Dr.	1959	Unabhängige Alpbacher	Alpbach Nr. 711

Einladung zum Vortrag:

Gartenarbeit

im Frühjahr

mit neuen Gestaltungsideen!

von Rupert Mayr aus
Niederndorf

Donnerstag, 15. April 2010

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Bücherei Alpbach

Auf euer Kommen freuen sich
das Team der Bücherei und
der Kulturverein Alpbach.

Informationen zum Referenten:

Der pensionierte Hauptschuldirektor Rupert Mayr ist Stellvertretender Landesobmann des Obst- und Gartenbauvereines Tirol, er betreut ehrenamtlich den größten Schulgarten Österreichs und hat schon mehrere Bücher geschrieben.





Margreiter Helene



Moser Veronika



Prosser Johann



Moser Maria und Rudolf



Moser Maria



Moser Maria



Silberberger Joachim - Foto vom Dez. 09



Bischofer Maria - Foto vom Dez. 09

96 Jahre:
Margreiter Helene
Leirer (30.03.)

93 Jahre:
Oberauer August
Alpbach Nr. 209 (18.02.)

85 Jahre:
Moser Maria
H. Gratlspitz (28.01.)

Schießling Andreas
Unterberg (21.03.)

94 Jahre:
Moser Veronika
Ebenfeld (02.01.)

91 Jahre:
Moser Rudolf
H. Gratlspitz (26.02.)

80 Jahre:
Moser Maria
Unterblaiken (19.01.)

Prosser Johann
Alpbach Nr. 411 (11.02.)

Margreiter Josef
H. Rosenheim (19.03.)

Moser Maria
Marienheim (14.02.)

 **Geboren wurden:**

17.12.2009 eine **Theresa**
der Martina und dem Helmut Schneider
29.12.2009 eine **Marie**
der Maria Bletzacher 

30.12.2009 eine **Christina**
der Ulrike und dem Matthias Schwarzenauer
14.01.2010 ein **Philipp**
der Carina Obrietan und dem
Christian-Hannes Radinger

21.02.2010 ein **Matthias**
der Johanna und dem Peter Moser
14.03.2010 ein **Leo**
der Verena Hotter und dem
Markus Müller

 **Wir gedenken unserer Verstorbenen:**

27.12.2009 **Barbara Kaltschmid**
Alpbach Nr. 667 im 48. Lebensjahr

15.11.2009 **Karl Ott**
Alpbach Nr. 722 im 72. Lebensjahr

01.02.2010 **Walpurga Hausberger**
Alpbach Nr. 559 im 96. Lebensjahr

29.12.2009 **Elfrieda Daxenbichler**
Landhaus Alpbach im 59. Lebensjahr

22.01.2010 **Maria Hausberger**
Fichtenheim im 101. Lebensjahr

Seminar "Rauchfrei in fünf Stunden" in Kirchbichl

Die "Plattform rauchfreie Gemeinde" bietet am Samstag 15. Mai 2010, um 10.00 Uhr im Gasthof Schroll, Ulricusstr. 13, 6322 Kirchbichl ein Seminar "Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugerscheinungen oder Gewichtsprobleme"

Seminarleitung: Dr. Annelise Forst.

Das Seminar ist für alle Lehrlinge sowie für alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung, weitere Termine und Info unter: Telefon 0800-21 00 23 (kostenfrei).



Lieshout (1.31,85) gefolgt von Sandra Hausberger (1.32,73) und Andrea Moser (1.35,13) als Gesamtsiegerin fest. Bei den Herrn war Sepp Kainz (1.22,41) vor Martin Klotz (1.27,33) und Andreas Bletzacher (1.28,49) erfolgreich.

Am Samstag, den 06.02.2010 wurden die **10. Alpbacher Schi-Schwimm-Meisterschaft** ausgetragen. Der Schi Club Alpbach und der Alpbacher Schwimmverein konnten sich über eine Teilnehmerzahl von 72 Aktiven freuen. Nach Abwicklung von Schwimmwettkampf und Schirennen stand Susanne van



Erster-Blaulicht-Ski- Weltmeister aus Alpach



Rund 100 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus Österreich, Bayern und Südtirol waren am Start der 1. Weltmeisterschaft der Blaulichtorganisationen. Den Sieg brachte uns Schneider Michael, knapp gefolgt von Hausberger Stefan nach Hause. Nina Resch, eine junge Steirerin, wurde die Weltmeisterin bei den Damen. In der Mannschaftswertung gewann die FF Alpach überlegen vor der FF Niederau und der FF St. Leonhard (Pitztal).

Angelobung



angelobt. Gleichzeitig wurden verdiente Mitglieder für ihre Treue von 25, 50 und sogar 60 Jahren geehrt.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung im Hotel Alpbacher Hof wurde die „Jungtruppe“ der Freiwilligen Feuerwehr Alpbach und Inneralpbach



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Alpbach

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Markus Bischofer

Redaktion: Adi Moser

Titelfoto: Schatzberg, Adi Moser

Druck: Sterndruck Fügen